Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Erna von Hößlin

Stand: 02.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Erna von Hößlin (geborene Erna Liebenthal)

Sängerin, Schauspielerin

* 13. November 1889, # 25. September 1946

1913/1914 Schauspielerin am Bremer Schauspielhaus,

1915 Schauspielerin an der Neuen Wiener Bühne,

Oktober 1921 Heirat mit Franz von Hößlin,

Aufgabe der Schauspielerei und Ausbildung zur Sängerin,

1924 - 1927 mehrere Gastauftritt als Opern- und Konzertsängerin am Landestheater in Dessau, am Stadttheater Basel und Govent Garden in London,

1936 Emigration nach Italien aufgrund ihrer jüdischen Abstammung,

1943 Emigration in die Schweiz,

25.9.1946 Tod bei einem Flugzeugabsturz.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Ristow, Nicole, Hoesslin, Erna von, in: Maurer Zenck, Claudia / Petersen, Peter / Fetthauer, Sophie (Hg.), Lexikon verfolgter Musiker und Musikerinnen der NS-Zeit, Hamburg 2017, in: www.lexm.uni-hamburg.de (abgerufen am 16.10.2018)

GND: 136684351

VIAF: 80987834

Empfohlene Zitierweise: Erna von Hößlin, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/08680. Letzter Zugriff am 02.05.2024.